

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Donnerstag, 8. Februar 1990, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst überquert in der kommenden Nacht eine Kaltfront die Ostalpen. Die Schneefallgrenze wird bis morgen gegen 1000m absinken. Auf den Bergen wehen heute starke Westwinde.

Für Tirols höhergelegene Straßen besteht derzeit kaum eine Gefahr durch Selbstauslösungen von Lawinen.

In den Tourengebieten bedeuten jedoch die ausgedehnten Trieb-  
schneeablagerungen eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr. Die  
Gefahrenstellen liegen in Nord- bis Osthängen, besonders in  
kammnahen Rinnen und Mulden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

|               |              |         |       |    |      |
|---------------|--------------|---------|-------|----|------|
| Zugspitze     | 7.00 Uhr: W  | 44 km/h | Böen: | 56 | km/h |
| Patscherkofel | 7.00 Uhr: S  | 30 km/h | Böen: | 57 | km/h |
| Wendelstein   | 7.00 Uhr: S  | 11 km/h | Böen: | -  | km/h |
| Sonnblick     | 7.00 Uhr: SW | 28 km/h | Böen: | -  | km/h |
| Villacher Alm | 7.00 Uhr: SW | 56 km/h | Böen: | -  | km/h |

Temperatur in 2000 m : um +5 Grad      in 3000 m : um 0 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die  
zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu  
beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab  
Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr